

VERANSTALTER

Regionalmanagement Landkreis Ansbach,
Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach
Telefon 0981 468-1030
E-Mail: regionalmanagement@landratsamt-ansbach.de

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

VERANSTALTUNGORT



Bürgersaal im Rathaus
(ehem. Deutschordensschloss),
Wolfram-von-Eschenbach-Platz 1,
91639 Wolframs-Eschenbach
Parkmöglichkeit: Festplatz
(Navigation: Dr.-Johann-Baptist-Kurz-Platz)
Von dort aus ist über das Untere Tor mit wenigen
Schritten die Altstadt und das Rathaus erreichbar.

PARTNER UND RAHMENPROGRAMM

Stadt Wolframs-Eschenbach
Amt für Ländliche Entwicklung
Bayerische Ingenieurekammer-Bau
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Bezirk Mittelfranken Kulturförderung
Flächensparmanagement Regierung von Mittelfranken
Städtebauförderung Regierung von Mittelfranken

Ausstellungen

„Zwischen Tradition und Zukunft – Architektur im Dialog“
„Vorher-Nachher: Umbauten im Landkreis Ansbach“

Informationsstände

ANMELDUNG

bis Montag, 13. April 2026

unter www.landkreis-ansbach.de



„Denkmalschutz als Chance“



DARUM GEHT'S

Wie lassen sich historische Gebäude erhalten und gleichzeitig zukunftsfähig weiterentwickeln? Die Veranstaltung zeigt, wie Denkmalschutz, energetische Sanierung, moderne Nutzung und Möglichkeiten der Finanzierung sinnvoll zusammengedacht werden können. Fachvorträge und Praxisbeispiele geben Einblicke in rechtliche Rahmenbedingungen, Fördermöglichkeiten und erfolgreiche Sanierungsprojekte. Ziel ist es, Denkmalschutz als Chance für nachhaltige Ortsentwicklung und wirtschaftliche Nutzung erlebbar zu machen.

FÜR WEN INTERESSANT?

Gebäudeeigentümer, interessierte private Bauherren, Bürgermeister, Stadt- und Gemeinderäte, politische Entscheidungsträger, Bauamtsmitarbeiter und sonstige Verwaltungsmitarbeiter, Planer, Architekten, Ingenieurbüros, Baufirmen, Handwerksbetriebe, Gestalter der ländlichen Entwicklung, Immobilienentwickler, Energieberater etc.

TIPP

Allen Teilnehmern wird die Möglichkeit zum Kennenlernen und Austausch geboten: Gerne können Sie Infomaterialien zum Auslegen mitbringen.

DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS



Einladung für
Dienstag, 21. April 2026
14 Uhr

Info-Veranstaltung
in WOLFRAMS-ESCHENBACH

DENKMALSCHUTZ ALS CHANCE



Gebäude zukunftssicher erhalten

WIR LADEN HERZLICH EIN

Dienstag, 21. April 2026 um 14 Uhr

Bürgersaal Rathaus,

Wolfram-von-Eschenbach-Platz 1,

91639 Wolframs-Eschenbach

PROGRAMM

14.00 Uhr Ankommen mit Möglichkeit zum Austausch sowie Informationsstände und Ausstellungen

14.15 Uhr Begrüßung

Michael Dörr, 1. Bürgermeister

Stadt Wolframs-Eschenbach

Dr. Jürgen Ludwig, Landrat Landkreis Ansbach

14.25 Uhr Angela Kretzer, Dipl.Ing. (FH) Architektin, Landratsamt Ansbach
Katharina Sauer, Sachgebietsleiterin Städtebau, Regierung von Mittelfranken

Denkmalschutz im Landkreis Ansbach – Aufgaben, Abläufe und Beispiele

Der Einstiegsvortrag zeigt die Aufgaben der Denkmalschutzbehörde im kommunalen Alltag und die Zusammenführung rechtlicher Vorgaben, fachlicher Anforderungen und der Gegebenheiten vor Ort. Rechtliche Neuerungen und Sanierungsbeispiele verdeutlichen, wie Denkmalschutz gemeinsam gelingen kann.

14.45 Uhr Michael Dörr, 1. Bürgermeister
Stadt Wolframs-Eschenbach
Frank Schöttler, Kommunalkundenberater,
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Finanzen, Förderungen und Steuern im Blick

Informationen zu Fördermöglichkeiten und steuerlichen Vorteilen bei Einzeldenkmälern und Gebäuden im festgelegten Sanierungsgebiet, sowohl bei Vermietung als auch bei Eigennutzung.

15.15 Uhr Franziska Haas, Referentin Kommunale Denkmalkonzepte, Bay. Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)
Das Kommunale Denkmalkonzept als Instrument der nachhaltigen Ortsentwicklung

Das Instrument Kommunales Denkmalkonzept (KDK) des BLfD wird vorgestellt. Es werden verschiedene Praxisbeispiele wie das KDK Stadt Feuchtwangen gezeigt, aber auch die mit dem KDK verbundenen Möglichkeiten, wie Denkmalschutz mit kommunaler Energieplanung und erneuerbaren Energien einhergehen kann. Zudem wird der Vortrag weitere Angebote des BLfD, wie die Task Force, kurz beleuchten.

15.45 Uhr Pause mit Möglichkeit zum Austausch sowie Informationsstände und Ausstellungen

16.15 Uhr Klaus-Jürgen Edelhäuser, Beratender Ingenieur, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Potenzial Denkmal

Bei Baudenkmalen sind energetische Verbesserungen bei gleichzeitiger Wahrung des Bestands grundsätzlich möglich. Wichtig ist die richtige Analyse und Bewertung der Gebäude, um individuelle Konzepte zu entwickeln. Zur Herangehensweise gibt es zahlreiche Empfehlungen und Regelwerke, die anhand von Beispielen erläutert werden.

17.00 Uhr Stefan Ziegler, Dipl.-Ing (univ.) Architekt, Architekturbüro ziegler-architekten Nürnberg
Denkmalsanierung konkret - „Alte Vogtei“ in Wolframs-Eschenbach

Einführung und Rundgang durch das Gebäude

Generalsanierung der „Alten Vogtei“ als wichtiger zentraler Stadtbaustein im Altstadtensemble als Gasthaus und Hotel. Die Kommune in der Rolle des Bauherrn.

17.45 Uhr Ende